

Mehr Fairness im Mobilfunk

WEtell macht Schluss mit unlauteren Methoden und leeren Serviceversprechen

24.02.2022, Freiburg im Breisgau - Bislang war die Mobilfunkbranche weniger für ihre Verbraucher*innen-Freundlichkeit bekannt. Das junge Mobilfunkunternehmen WEtell GmbH zeigt, dass es auch anders gehen kann und setzt mit Fairness und Transparenz neue Standards in der Branche.

Undurchsichtige Lockangebote, Knebelverträge, versteckte Kosten, ewige Warteschleifen und treue Kund*innen, die auf veralteten Tarifen sitzen gelassen werden - die Mobilfunkbranche war in der Vergangenheit vor allem für zweifelhafte Methoden und schlechten Kund*innen-Service bekannt. Seit Jahren heißt der Trend "immer mehr, immer billiger", der Preiskampf um die Kund*innen hört nicht auf. Und geht letztendlich auf Kosten der Verbraucher*innen.

Genau hier sieht das Mobilfunkunternehmen WEtell GmbH dringenden Handlungsbedarf - und zeigt, wie es auch anders gehen kann. Denn neben ihrem Fokus auf Klima- und Datenschutz hat sich das ambitionierte Team ganz der Fairness und Transparenz verschrieben. "Es kann nicht sein, dass eine Dienstleistungsbranche so wenig auf die Rechte und Bedürfnisse von Verbraucher*innen eingeht. Mit WEtell zeigen wir, dass es auch anders geht! Wir möchten Kund*innen durch ein überzeugendes Angebot, guten Service und ein respektvolles Miteinander halten, statt sie mit Lockangeboten und Langzeitverträgen an uns zu binden," so Andreas Schmucker (37, Geschäftsführung WEtell).

Und so ist es auch nur konsequent, dass die klimaneutralen WEtell-Tarife monatlich kündbar daherkommen. Die Tarif- und Preisstruktur ist einfach, übersichtlich und transparent gehalten. Denn für das Team rund um die Geschäftsführenden Alma Spribille (37), Andreas Schmucker (37) und Nico Tucher (35) bedeutet Fairness insbesondere: Gleiche Bedingungen für alle.

Genau aus diesem Grund bricht WEtell auch mit dem Usus der Branche, Tarifverbesserungen allein Neukund*innen vorzubehalten. Dass treue Kund*innen auf veralteten Tarifkonditionen sitzengelassen werden, ist für Schmucker unverständlich: "In anderen Bereichen wirst du mit Treueboni belohnt, im Mobilfunk gleicht es einer Bestrafung, wenn du nicht regelmäßig den Anbieter wechselst." Damit möchte WEtell Schluss machen. Und setzt alles daran, um Tarifverbesserungen auch an ihre Bestandskund*innen weiterzugeben. Damit waren sie bereits erfolgreich - und haben sich dadurch ein weiteres Alleinstellungsmerkmal in der Branche geschaffen.

Mit ihrem "Service von Mensch zu Mensch" schlägt die WEtell GmbH auch in Sachen Kund*innen-Betreuung ein neues Kapitel im Mobilfunk auf. Das Rezept dafür: Keine langen Warteschleifen, keine Sprachcomputer, kein ausgelagertes Callcenter. Dafür gute Erreichbarkeit und ein kompetentes, sympathisches Team, das den Kund*innen von Freiburg im Breisgau aus mit Rat und Tat zur Seite steht.

Transparenz ist für WEtell eng mit dem Fairnessgedanken verknüpft. In der Praxis bedeutet dies: Eine übersichtliche Preisstruktur ohne versteckte Kosten und klare Kommunikation ohne

Überraschungen im Kleingedruckten. Mit ihrer **Preistransparenz** informieren sie, zu welchen Anteilen die Tarifgebühren den WEtell-Werten von Klimaschutz, Datenschutz, Fairness und Transparenz zugutekommen.

Um ihr wertebasiertes Wirtschaften zu untermauern, hat sich die WEtell GmbH 2021 nach den Kriterien der Gemeinwohl-Ökonomie bilanzieren lassen. In der für die Öffentlichkeit frei zugänglichen **Gemeinwohl-Bilanz** gibt das Unternehmen detailliert Auskunft über Arbeitsweisen, Prozesse und die Umsetzung seiner Werte. Der über 100 Seiten umfassende Bericht ist ein starkes Zeugnis dafür, dass WEtell es ernst meinen mit Fairness und Transparenz.

Über das Unternehmen: WEtell denkt Mobilfunk neu

Der Mobilfunkanbieter WEtell GmbH setzt mit 100% Klimaschutz, Datenschutz, Fairness und Transparenz neue Standards in der Branche. Das Unternehmen mit Sitz in Freiburg im Breisgau ist seit 2020 mit seinem zertifizierten klimaneutralen Mobilfunkangebot in zuverlässiger D-Netz-Qualität am Markt. Damit schließt WEtell eine bedeutende Lücke im nachhaltigen Dienstleistungssektor und beweist, dass gemeinwohlorientiertes Wirtschaften auch im Mobilfunk möglich ist.

Abdruck honorarfrei erwünscht.

*Unsere Gründer*innen stehen Ihnen gerne für eine Interviewanfrage zur Verfügung.*

Bildernachhang:

-

Ansprechpartnerin

Mareike Kühnel

Tel.: 0761-8878700

presse@wetell.de

www.wetell.de/mehrfairness